

K 128
M

III. Ausfertigung.

Nr. 60. Jahr 1945 der Urkundenrolle

V e r h ä n d e l t

zu B e r l i n,
am 29. Oktober 1945.

Vor dem unterzeichneten Notar

Dr. H a r a l d G r a s e r

mit dem Amtssitz in Berlin-Charlottenburg, Kurfürstendamm 233, der sich auf Ersuchen in das Geschäftslokal des Kulturbundes zur demokratischen Erneuerung Deutschlands, Berlin W 15, Schlüterstraße 45 begeben hatte,

erschienen heute von Person bekannt:

- 1). der Schriftleiter Klaus G y s i, Berlin-Nikolassee, Libellenstraße 5,
- 2). der Verlagsbuchhändler Kurt W i l h e l m, Berlin-Zehlendorf-West, Am Schlachtensee 34,
- 3). der Verlagskaufmann Otto S c h i e l e, Berlin-Dahlem, Im Schwarzen Grund 25.

Der Erschienene zu 1) erklärte:

Ich bin an der "Aufbau Verlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung" mit einem Geschäftsanteil in Höhe von 5000 RM beteiligt.

Ich trete hiermit meinen Geschäftsanteil an den Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands in Berlin, vertreten durch seinen Vorstand, den Präsidenten Johannes R. Becher, ab. Diesem ist bekannt, daß ich auf die Stammeinlage ein Viertel, d.h. 1250.- RM eingezahlt habe.

Der Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands zahlt mir bei Annahme dieses Angebots den von mir eingezahlten Betrag zurück und übernimmt zugleich die mit dem Geschäftsanteil verbundenen Pflichten, insbesondere die Verpflichtung zur Zahlung der Beträge, die auf die Stammeinlage noch eingefordert werden.

Mit der Annahme der Abtretung gehen alle Rechte und

und Pflichten als Gesellschafter rückwirkend bis zum Beginn der Gesellschaft auf den Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands über.

An dieses Angebot halte ich mich bis drei Monate nach Eintragung des Kulturbundes in das Vereinsregister gebunden. Eine Annahme des Angebots durch den Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands kann auch erfolgen, ohne daß eine Eintragung desselben im Vereinsregister erfolgt.

✓ Die Erschienenen zu 2) und 3) erklärten:

Wir sind die Geschäftsführer der Aufbau-Verlag GmbH., und erteilen hiermit namens der von uns vertretenen Gesellschaft gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages erforderliche Genehmigung zur Übertragung der Gesellschaftsanteile an den Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands.

Alle Kosten dieser Abtretung sowie der Durchführung des Vertrages trägt der Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands.

Die Annahme des Angebots hat zu Händen des amtierenden Notars zu erfolgen.

Es wird beantragt:

diese Verhandlung je einmal für den Kulturbund zur demokratischen Erneuerung Deutschlands in Berlin W 15 und die Aufbau-Verlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin zu erteilen.

Das Protokoll ist den Erschienenen vorgelesen von den Beteiligten genehmigt und eigenhändig unterschrieben worden:

Claus G y s i

Kurt W i l h e l m

Otto S c h i e l e

G r a s e r
Notar.

12

Kostenrechnung
(Kostenordnung vom 25.11.1935)
Geschäftswert: 5000.- RM

Gebühr §§ 144, 26, 30	33.--	RM
Wegegebühr § 52	11.--	"
Schreibgebühren	3.--	"
Umsatzsteuer	- 94	"

Zusammen: 47,94 RM

Der Notar:

Graser.

Vorstehende unter Nr. 60 Jahr 1945 der
Urkundenrolle eingetragene Verhandlung
wird hiermit zum dritten Mal für die

Aufbau-Verlag
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
in Berlin

ausgefertigt.

Berlin, den 29. M a i 1947.



Graser
N o t a r.